

Presseinformation

17.02.2012

SWN
Stadtwerke Neumünster

SWN startet das zweite Aktionsgebiet in Kreis Steinburg

Neumünster (swn). Bereits am 6. März starten die SWN Stadtwerke Neumünster ihr zweites Aktionsgebiet für die Vermarktung des Glasfasernetzes in den Gemeinden des Kreises Steinburg. „Der gute Start in unserem ersten Gebiet hat uns dazu bewogen, gemeinsam mit den Stadtwerken in weiteren Gemeinden mit der Vermarktung zu beginnen“, sagte Henning Ratjen, Vorstandsvorsteher des Breitbandzweckverbandes des Kreises Steinburg.

In einem ersten Schritt werden auch für das zweite Aktionsgebiet, das in zehn Gemeinden 947 Haushalte umfasst, die Mandatsträger über den Ausbau des Glasfasernetzes informiert. Vom 24. bis zum 27. Februar folgen dann die ersten Informationsveranstaltungen in den Gemeinden. Nach diesen Informationsveranstaltungen werden SWN-Mitarbeiter dann zu bestimmten Servicezeiten während des Aktionszeitraumes vom 06. März bis zum 05. April vor Ort sein, um umfassend zu den Bedingungen und den Details zu informieren.

„Wir können durch diesen Ausbau als Kreis nur gewinnen“, sagt Henning Ratjen.

„Wenn wir die erforderliche Anschlussquote erreichen, sind unsere Bürger für die Zukunft gewappnet – und die ist ohne schnelle Übertragung großer Datenmengen nicht mehr zu denken.“ Zudem ist der Zweckverband der Eigentümer des Netzes, die SWN Stadtwerke betreiben es: „Eine optimale Aufteilung von wirtschaftlichem Nutzen und Know-how“, so Ratjen.

„Wir haben inzwischen seit vielen Jahren Erfahrung beim Ausbau des Glasfasernetzes im ländlichen Raum und sind in Schleswig-Holstein in dieser Hinsicht Vorreiter und einer der großen Anbieter des Glasfasernetzes bis ins Haus, dem so genannten Fibre to the home“, so Nikolaus Schmidt, Unternehmenssprecher der Stadtwerke Neumünster. Über 8500 Kunden surfen inzwischen mit Höchstgeschwindigkeit durch das Glasfasernetz. In den kommenden zehn Jahren will das Unternehmen über 100 Millionen Euro in den Ausbau des schnellen Internets investieren. „Für den privaten Nutzer wird

Ihr Ansprechpartner:
Nikolaus Schmidt
Leiter Energiepolitik | Pressesprecher
Telefon 04321 202-213
Telefax 04321 202-85213
Mobil 0151 12533854
E-Mail n.schmidt@swn.net

SWN Stadtwerke Neumünster GmbH
Bismarckstraße 51
24534 Neumünster
Telefon 04321 202-0
Telefax 04321 202-386
E-Mail swn@swn.net
www.stadtwerke-neumuenster.de

Natürlich voller Energie.

as schnelle Internet in der Zukunft unverzichtbar sein: Denn Energie und Internet werden zusammenwachsen“, so Schmidt. „Und vermutlich schneller als wir uns heute vorstellen können.“ Große Datenmengen sind heute schon an der Tagesordnung auch beim privaten Nutzer: beim Herunterladen großer Programme ebenso wie beim streamen von Film und Video.

Seite 2

Bis zum 27. Februar werden Mitarbeiter der Stadtwerke Neumünster in folgenden Gemeinden über SWN NetT informieren:

Mo. 24.02.2014, 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

"DGM-Haus" Knöll Damm 1, 25563 Wulfsmoor

Di. 25.02.2014, 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

"Moordörper Huss" Dörpsstraat 14, 25597 Westermoor

Mi. 26.02.2014, 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

"Moordörper Huss " Dörpsstraat 14, 25597 Westermoor

Do. 27.02.2014, 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Feuerwehrgerätehaus, Burenknöll 2, 25548 Mühlenbarbek

Im Anschluss daran erfolgen vom 06.03.2014 bis 05.04.2014 Beratungstermine in den folgenden Gemeinden

- Mühlenbarbek
- Wittenbergen
- Wulfsmoor
- Auufer
- Hingstheide
- Breitenberg
- Moordiek
- Westermoor
- Kronsmoor

Zu allen Terminen werden auch Mitarbeiter speziell aus dem Energiebereich vor Ort sein und sich um alle Fragen rund um das Thema SWN-Energie kümmern. Denn SWN-NetT Kunden können ihren monatlichen Grundpreis um bis zu 10 % senken, wenn sie Strom und/oder Gas von SWM beziehen. Man sollte daher unbedingt die letzte Energie-Rechnung zu einem der Beratungstermine mitnehmen.

Seite 3

Damit in dem Aktionsgebiet, von knapp 950 Haushalten, der Ausbau des Glasfaseranschlusses starten kann, muss eine mindest Abschlussquote von 470 Verträgen erreicht werden.

Neumünster (swn). Die SWN Stadtwerke Neumünster haben eine zweite europaweite Ausschreibung zum Ausbau des Glasfasernetzes in Schleswig-Holstein gewonnen. Der Zweckverband „Breitbandversorgung Steinburg“ will die Erschließung der Ämter Schenefeld, Itzehoe-Land, Kellinghusen und Breitenburg an die SWN Stadtwerke Neumünster vergeben. Das haben die Mitglieder des Zweckverbandes mehrheitlich in ihrer Sitzung am 12. November 2013 beschlossen. Damit kann der Startschuss für den Anschluss an das Glasfasernetz für weitere 22.000 Haushalte in einer ländlichen Region fallen.

Der SWN Stadtwerke Neumünster ist es nach dem erfolgreichen Abschluss des europaweiten Bewerbungsverfahrens zum Ausbau des Glasfasernetzes im Kreis Segeberg ein weiteres Mal gelungen, in einer ländlichen Region den Auftrag zum Ausbau des schnellen Internets zu erhalten.

„Wir freuen uns über das Vertrauen, das der Zweckverband uns damit entgegenbringt. Dass die Wahl auf uns gefallen ist, unterstreicht ein weiteres Mal, dass die Stadtwerke Neumünster sich erfolgreich als kompetenter Partner im Bereich der Telekommunikation etabliert haben“, sagte SWN-Geschäftsführer Matthias Trunk. „Wir spielen als regionaler Anbieter damit gewissermaßen in der Champions League und können uns im europaweiten Wettbewerb mit großen Unternehmen erfolgreich durchsetzen“, so

Presseinformation

Trunk. Dies unterstreiche, dass die Stadtwerke Neumünster mit ihrer strategischen Ausrichtung auf Telekommunikation als eine wichtige Säule ihres Geschäfts auf dem richtigen Weg sind.

Seite 4

In den insgesamt 63 Gemeinden der vier Ämter im Kreis Steinburg wohnen knapp 47.000 Menschen (46.896) in rund 22.000 (22.458) Haushalten. Nach der Auftragsvergabe durch den Breitbandzweckverband, die im Januar erfolgen soll, wird das Gebiet, in dem SWN als Anbieter des schnellen Internets auftritt, von Süderhastedt im Westen über den Raum Kellinghusen bis an den Lübecker Raum reichen. Im Norden wird es dann von Nortorf und im Süden von Bad Bramstedt begrenzt.

Die Stadtwerke Neumünster gehören mit inzwischen rund 8.000 Kunden zu den führenden Anbietern eines Glasfasernetzes in Schleswig-Holstein.

Presseinformation

Servicezeiten	Donnerstag	Freitag	Samstag
	16.00 - 19.30 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr	09.00 - 13.00 Uhr
Gemeinde Mühlenbarbek Feuerwehrgerätehaus, Burenknöll 2, 25548 Mühlenbarbek	06.03.2014		29.03.2014
Gemeinde Wittenbergen Feuerwehrhaus, Mühlenstrasse 4, 25548 Wittenbergen		21.03.2014	
Gemeinde Wulfsmoor DGM-Haus Knölller Damm 1, 25563 Wulfsmoor		14.03.2014	05.04.2014
Gemeinde Auufer Feuerwehrhaus, Mühlenstrasse 4, 25548 Wittenbergen	27.03.2014		08.03.2014
Gemeinde Hingstheide DGM-Haus Knölller Damm 1, 25563 Wulfsmoor	20.03.2014		
Gemeinde Breitenberg Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 5a, 25597 Breitenberg	03.04.2014		15.03.2014
Gemeinde Moordiek Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 5a, 25597 Breitenberg		07.03.2014	
Gemeinde Westermoor Moordörper Huss Dörpsstraat 14, 25597 Westermoor	13.03.2014	28.03.2014	
Gemeinde Kronsmoor Moordörper Huss Dörpsstraat 14, 25597 Westermoor		04.04.2014	22.03.2014

Presseinformation



Seite 6

Natürlich voller Energie.